

KUBA

Faszination Karibik »La Vida Cubana - Portrait einer Insel«

»Die Große Entdeckungsreise« Sonderreise mit dem Verkehrsverein Bodenheim e.V. vom 13. bis 30. November 2022.

Kuba ist zweifellos die ‚Perle der Karibik‘. Schon Kolumbus schwärmte von der Insel in höchsten Tönen, und auch der Naturforscher Alexander von Humboldt war Kubafan. Die einzigartige Vielfalt Kubas fasziniert jeden Besucher!

Die größte Insel der Großen Antillen besticht mit ihrer landschaftlichen Schönheit, das Spektrum reicht von tiefgrünen Bergen, über tropische Gewässer bis hin zu schneeweißen Traumstränden. Dazu die perfekt erhaltenen Kolonialstädte sowie der nostalgische Charme - und eine freundliche und lebensfrohe Bevölkerung, die mit Humor und Fantasie mancher Krise trotzt.

Im ganzen Land kann man den Fußspuren der Eroberer oder den Trampelpfaden der Revolutionäre folgen, vom Elternhaus und Grab von Fidel Castro in Birán bzw. in Santiago de Cuba bis hin zum Konterfei von Che Guevara in Havanna. Und die kubanische Ausprägung des Kommunismus ist so farbenfroh wie die pastellfarbenen Gebäude und die berühmten, schnittigen Oldtimer.

Sie lernen Kuba von Ost nach West kennen, denn die ‚Große Entdeckungsreise‘ führt quer über die Insel - begleitet von kubanischen Rhythmen und der tropischen Sonne. Wie Kuba schmeckt, kosten wir in ausgewählten Lokalitäten und Paladares, den Privatrestaurants, die von den neuen Freiheiten im karibischen Sozialismus zeugen. Das Hotelangebot der Rundreise sowie die exklusiven Ferienresorts zu Beginn und zum Ausklang der Reise runden das

Leistungspaket ab; dazu bequeme Direktflüge mit dem deutschen Ferienflieger Condor.

Die individuell organisierte Sonderreise bietet ein hochinteressantes und sehr abwechslungsreiches Programm. Ein leistungsstarkes, exklusives Reisearrangement für all' diejenigen, die Kuba im Rahmen einer besonderen Qualitätsgruppenreise kennen lernen möchten. Freuen Sie sich auf eine außergewöhnliche ‚Große Entdeckungsreise‘ mit dem Verkehrsverein Bodenheim e.V.!

Reiseleitung: Gerhard Luft.
Eine Sonderreise, die begeistert.
Wir laden Sie ein, mit dabei zu sein!

Ein Angebot des
VERKEHRSVEREIN BODENHEIM E.V.
in Zusammenarbeit mit



18 Tage
pro Person
im Doppelzimmer

€ **4.659,-**

- Bequeme Linienflüge mit Condor.
- Eine Entdeckungsreise mit vielen Highlights.
- Unterkunft in ausgewählten Resorts & Hotels.
- Besondere Lokalitäten und authentische Vielfalt.
- Reise-Ausklang mit Wohlfühlatmosfera im luxuriösen Ferienresort am traumhaften Naturstrand von Varadero.
- Ein Reise-Erlebnis vom ersten bis zum letzten Tag.
- PALAZZO TOURISTIK-Reiseleitung ab/bis Frankfurt/M. sowie örtliche, Deutsch sprechende Tourleitung auf Kuba.





IHR REISEERLEBNIS IM DETAIL:

1. TAG (SO., 13. NOVEMBER):

DEUTSCHLAND – KUBA: »PER FLUG AUF DIE INSEL«.

Am Vormittag individuelle Anreise zum Rhein-Main-Flughafen in Frankfurt. Begrüßung durch Ihre Reiseleitung zur gemeinsamen Passagier- und Gepäckabfertigung. Bequemer Direktflug von Frankfurt/M. nach Holguín mit Condor. Ankunft am Frank País Airport, dem internationalen Flughafen der östlichen Provinzen Kubas, am Abend. Flugzeiten siehe Infos + Hinweise.

Herzlich willkommen auf Kuba! Mit einem freundlichen ‚Bienvenido a Cuba!‘ begrüßt Sie unser ständiger Reiseleiter bereits am Flughafen! Es kann losgehen: Wir machen uns auf den Weg nach Guardalavaca, zu unserem Strandresort »Paradisus Río de Oro« (Kat. 5*), wo wir bereits erwartet werden. Der Check-In geht fix, Zimmerbezug für zwei Nächte. Es ist spät geworden, bevor Sie Zeit haben um sich ‚einzurichten‘, wird uns in dem All Inclusive-Resort das Abendessen serviert. Fahrtstrecke des Tages zirka 70 km.

(V an Bord, AI im Resort)

2. TAG (MO., 14. NOVEMBER):

GUARDALAVACA: »EIN TAG ZUM GENIEßEN«.

Ab an den Traumstrand: Die wunderschönen Sandstrände um den kleinen Ort Guardalavaca haben sich inzwischen zu Touristenmagneten entwickelt. Und das ist nicht verwunderlich, denn bereits Christoph Kolumbus bezeichnete diesen Ort als schönsten Fleck der Erde.

Nach der langen Anreise des Vortages haben wir den heutigen Tag zum Entspannen reserviert: Karibik-Feeling pur! Genießen Sie die elegante und weitläufige Hotel-Anlage, umgeben von bewaldeten Hügeln, zwischen Playa Esmeralda und den romantischen Caleticas-Stränden. Lassen Sie sich all-inclusive verwöhnen. Wie wär's mit einem klassischen Cuba libre? (AI im Resort)

3. TAG (DI., 15. NOVEMBER):

GUARDALAVACA – BIRÁN – BARACOA: »IN DIE ÄLTESTE STADT KUBAS«.

Nach einem ausgiebigen Frühstück verlassen wir unsere feine Ferienanlage in Guardalavaca. Durch herrliche Naturlandschaft führt uns der Weg über Cueto nach Birán, einem kleinen Ort des Municipios Mayarí am Rande der Sierra de Nipe, wo Fidel Castros Elternhaus steht. Auf dem Weg dorthin lässt unser einheimischer Reiseleiter Interessantes von der Revolution und aus dem vom Leben des legendären ‚Máximo Líder‘ Revue passieren!

Entlang der Gebirgsregion Sierra Cristal geht es dann hinunter zur Küste; das Städtchen Moa ist nur Durchgangsstation. Eine Fahrt, auf der der Weg das Ziel ist, manchmal auch auf unbefestigten Straßen. Vamos a la playa: Immer an der Küste entlang! En route machen wir Picknick-Stopp (Lunch-Box) und sind gespannt, was uns im ‚Paradisus Río de Oro‘ dafür alles eingepackt wurde. Am späten Nachmittag erreichen wir Baracoa.

Die älteste Stadt Kubas liegt an der östlichen Spitze der Insel, vor der Meerenge zu Haiti. Hier erblickte Christoph Kolumbus am 28. Oktober 1492 Kuba und betrat wahrscheinlich in Baracoa zum ersten Mal kubanischen Boden. Als einer der schönsten Orte überhaupt beschrieb der Entdecker den Ort, an dem sich heute die reizvolle, pittoreske Stadt mit starkem französischem

Einfluss befindet. Kein Wunder also, dass diese paradisiische Bucht am Atlantik heute den Namen ‚Bahia de Miel‘, die Honigbucht trägt.

Angekommen, zwei Nächte wohnen wir in Baracoa. Wir beziehen unsere Zimmer im zentral gelegenen Hotel »Porto Santo« (Kat. 3½*). Im Anschluss spazieren wir durch das kleine Stadtzentrum und kehren zum Abendessen im Paladar »Buen Sabor« ein. Fahrtstrecken des Tages zirka 330 km.

(AI im Resort, P en route, A im Paladar)

4. TAG (MI., 16. NOVEMBER):

BARACOA: »DER HUMBOLDT-NATIONALPARK«.

Der Regenwald lockt! Tief im Osten der Insel versteckt sich der einmalige Parque Nacional Alejandro de Humboldt (UNESCO-Welterbe). Hier tummeln sich die Arten in unglaublicher Vielfalt, als seien sie einem magischen Füllhorn entsprungen. Auf über 700 km² wuchert der größte Primärregenwald Kubas. Der Humboldt-Nationalpark bildet nur den Kern des Biosphärenreservats Cuchillas de Toa.

Kaum zu glauben, dass diese ökologische Schatzkammer um ein Haar vernichtet worden wäre! Die Pläne für einen Staudamm lagen bereits in der Schublade, als Fidel Castro höchstpersönlich das Projekt auf Wunsch beherzter Wissenschaftler abblies.

Gestern haben wir auf der Durchfahrt schon einmal hineingeschnuppert, heute unternehmen wir einen Tagesausflug und tauchen ein in das gebirgige Naturschutzgebiet, nördlich von Baracoa. Unterwegs über die teils unbefestigte Straße passieren wir idyllische Buchten; gelegentlich können Ochsenkarren den Weg kreuzen. Dann heißt es Hosen hochkrepeln, denn im Park selbst unternehmen wir eine Naturwanderung. Für das Mittagessen ist im Hotel »Villa Maguana« reserviert. Danach lassen wir uns auf dem Río Toa rudern.

Am späten Nachmittag sind wir wieder im Hotel zurück und haben etwas Zeit zur freien Verfügung. Zum Abendessen werden wir im Paladar »El Colonial« erwartet. Im Anschluss Gelegenheit (optional) zu einem Spaziergang zum »Casa de La Trova Victorino Rodríguez« im historischen





Faszination Karibik – »La Vida Cubana – Portrait einer Insel« Sonderreise mit dem Verkehrsverein Bodenheim e.V. vom 13. bis 30. November 2022.

Zentrum von Baracoa, um Salsa und Son Cubana zu genießen. Im »La Trova« präsentieren Sänger und Musikgruppen authentische traditionelle kubanische Musik. Fahrtstrecken des Tages zirka 80 km.

(F im Hotel, M im Restaurant, A im Paladar)

5. TAG (DO., 17. NOVEMBER):

BARACOA – SANTIAGO DE CUBA:

»IN DIE HEIMLICHE HAUPTSTADT KUBAS«.

Baracoa liegt vor der malerischen Kulisse des markanten Tafelberges El Yunque, eingebettet in eine üppige tropische Naturlandschaft mit Kaffee-, Kakao- und Bananenplantagen. Gleich am Morgen erfahren wir auf der »Finca Duaba« mehr über den Anbau der Kakao-Pflanze sowie über die Verarbeitung der Bohnen bis hin zum fertigen Produkt. Natürlich darf vor Ort auch die Verkostung des beliebten Kakaotranks »Chorote« nicht fehlen.

Dann geht es westwärts: Unser Bus windet sich über tropisch-grüne Berge auf der atemberaubenden Pass-Straße »La Farola«. Wir machen viele Fotostopps entlang der steilsten Gebirgsstraße der Insel.

Tagesziel ist Santiago de Cuba, die heimliche Hauptstadt des Landes. Die Stadt der Revolution und der Musik bietet kulturelle Vielfalt und besticht mit karibischem Flair. Landschaftlich in die grandiose Kulisse von Bergen, Buchten und Meer eingebettet, bietet die »Wiege der Revolution« einen guten Einblick in Kubas bewegte Geschichte. Wie auch in Baracoa bleibt festzustellen, der Osten der Insel birgt noch das ursprüngliche Kuba, der Tourismus ist noch nicht so weit verbreitet und die Uhren ticken einfach etwas langsamer.

Nach einer optionalen Mittagsstärkung starten wir zu unserer Panoramatour in Santiago de Cuba: Wir besuchen die Plaza de la Revolución, fahren zum Parque Histórico Loma de San Juan, dem Hügel auf dem die entscheidende Schlacht im Unabhängigkeitskrieg gegen die Spanier stattfand, und zur geschichtsträchtigen Moncada-Kaserne, wo man heute noch die Einschusslöcher der Revolutionäre sehen kann. Danach Trommelwirbel für die Helden auf dem

Cementerio de Santa Ifigenia, dem monumentalen Friedhof von Santiago de Cuba mit dem Grab des Dichters und Nationalhelden José Martí, aber auch der Ruhestätte der Rum-Dynastie Barcardí sowie dem Urnengrab von Fidel Castro. Beim Wachwechsel stehen wir in Position.

Am späten Nachmittag treffen wir in unserem Quartier ein; Check-In für zwei Nächte im Hotel »Imperial Santiago de Cuba« (Kat. 4*). Zum Abendessen haben wir im bekannten Paladar »Thoms Yadira« reserviert. Und im Anschluss haben Sie Gelegenheit Live-Musik und Tanz im legendären »Casa de La Trova Pepe Sánchez« zu erleben, dort wo auch Musiker wie Compay Segundo von Buena Vista Social Club, die Veteranen der kubanischen Musik, ihre Karriere starteten. Fahrtstrecken des Tages zirka 240 km.

(F im Hotel, A im Paladar)

BEI EINEM OFFENEN WORT:

Trotz des Tourismusbooms des letzten Jahrzehnts ließen der Hotelkomfort und auch die Hotelauswahl außerhalb Havannas und der modernen Ferienresorts an der Karibikküste oft zu wünschen übrig. Bitte beachten Sie, dass die Hotels auf Kuba nicht immer mit anderen Urlaubsdestinationen vergleichbar sind. Im ganzen Land werden nach und nach die Rundreisehotels auf internationalen Standard gebracht. In dieser Phase lassen sich zwar Hotel- und Programm- sowie Restaurantänderungen nicht immer vermeiden, andererseits hat sich das zuletzt nicht mehr stimmige Preis-/Leistungs-Verhältnis schon deutlich verbessert. Was Sie auf jeden erwarten: Kubas besonderer Charme. Lassen Sie sich vom Flair der Insel begeistern!

6. TAG (FR., 18. NOVEMBER):

SANTIAGO DE CUBA: »DIE SEELE KUBAS«.

In »Santiago« war schon immer der Teufel los! Der Tag beginnt mit einem Spaziergang durch das historische Zentrum der Altstadt, deren exotisches Flair fasziniert: Am Parque Céspedes, der einstigen Plaza de Armas, sehen wir das Casa de Diego Velázquez,



ques, die ehemalige Residenz des Gouverneurs, das vermutlich älteste Haus der Stadt, und die Catedral de Nuestra Señora de la Asunción, die über 400 Jahre alte Kathedralbasilika. Wir schlendern entlang der Calle Heredia und kommen zur Plaza de Dolores, ein beliebter Platz wo oftmals Straßenmusiker spielen und Einheimische fröhlich tanzen.

Dann geht es zur Escalinata Padre Pico, der Treppengasse im Stadtteil Tivoli mit ihrem kolonialen Charme. Im Anschluss fahren wir durch das Residenzviertel Vista Alegre zum Castillo del Morro, der imposanten Festungsanlage (UNESCO-Welterbe), die in herrlicher Panoramalage über der Hafenbucht thront. Mittagessen im Restaurant »El Morro« mit herrlichem Blick auf die Burg und die Küste der Sierra Maestra, danach Rückkehr ins Stadtzentrum. Den Nachmittag können Sie nach Lust und Laune gestalten, vielleicht genießen Sie die Aussicht von einer der zahlreichen Dachterrassen. Zum Abendessen gehen wir ins Paladar »Terrazas La Caridad«; zurück zum Hotel ist es nicht weit. Fahrtstrecken des Tages zirka 20 km.

(F im Hotel, M im Restaurant, A im Paladar)

7. TAG (SA., 19. NOVEMBER):

SANTIAGO DE CUBA – BAYAMO – CAMAGÜEY:

»RELIGION & PIRATEN«.

Frühmorgens setzen wir unsere Reise fort und erreichen den Wallfahrtsort El Cobre mit seiner Basílica de Nuestra Señora de la Caridad del Cobre. Die Kirche der Schutzheiligen des Landes scheint über den Wolken zu schweben. Sozialismus und Religion passen nicht zusammen? Fehlanzeige! Warum El Cobre die wichtigste Kirche und heiligste Pilgerstätte Kubas ist, weiß unser einheimischer Reiseleiter.

Weiter geht's durch die wilde Sierra Maestra nach Bayamo, wo der Freiheitskampf um die Unabhängigkeit von der Spanischen Krone begann und die Nationalhymne »La Bayames« komponiert wurde. Nach einem kurzen Rundgang in der authentischen Stadt und Gelegenheit für eine Mittags-Stärkung zwischendurch steuern wir Camagüey an. Der Weg dorthin führt entlang grüner Landschaften und vorbei an nicht endenden Zuckerrohrfeldern.





Faszination Karibik – »La Vida Cubana – Portrait einer Insel« Sonderreise mit dem Verkehrsverein Bodenheim e.V. vom 13. bis 30. November 2022.

In Camagüey, der Stadt der Tinajones (Tonkrüge), treffen wir am frühen Abend ein. Eine Nacht wohnen wir im zentral gelegenen Hotel »Encanto Santa Maria« (Kat. 3 ½*).

Noch vor dem Abendessen durchsteifen wir die ungewöhnlich verwinkelte Stadt, früher ein Schutz gegen Piratenübergriffe. Camagüey wurde 2008 zum UNESCO-Welterbe erklärt und ist reich an alten Kirchen und Plätzen, sowie an Künstlern und Literaten. Zum Abendessen kehren wir im kolonialen Restaurant »Campana de Toledo« ein, aber vielleicht auch in einem der bekannten Paladares. Fahrtstrecken des Tages zirka 340 km. (F im Hotel, A im Rest./Paladar)

8. TAG (SO., 20. NOVEMBER): CAMAGÜEY – SANTA CLARA – CIENFUEGOS: »AUF DEN SPUREN VON CHE«.

Durch die Ebenen Zentralkubas ziehen wir weiter gen Westen. Wir erreichen Santa Clara, eine lebhafteste Provinzmetropole, Schauplatz von Che Guevaras Sieg über die Soldaten des Diktators Batista. Kein Wunder, dass dem großen Guerillero in der Universitätsstadt besonders gehuldet wird. In der ‚Hauptstadt der Revolution‘ darf natürlich ein Besuch des ‚Museo y Monumento Memorial Comandante Ernesto Che Guevara‘ nicht fehlen. Zum Denkmalkomplex an der Plaza de la Revolución gehört auch eine sechs Meter hohe Bronzestatue, die den legendären Führer in voller Kampfmontur zeigt, ganz in der Tradition des sozialistischen Personenkults.

Nach so viel Geschichte tut das Mittagessen im stadttangesagten rustikalen Restaurant »La Finca de Ta« besonders gut. Im Anschluss starten wir dann zu unserem Tagesziel Cienfuegos, wo wir am Abend eintreffen.

Für drei Nächte nehmen wir in der von französischer Kolonialarchitektur geprägten Stadt Quartier: Der Check-In im Hotel »Meliá San Carlos« (Kat. 4*) ist vorbereitet; wir wohnen in einem modernen Hotel in historischem Gebäude im Herzen der Stadt, mit einer spektakulären Dachterrasse. Zum Abendessen haben Sie die Wahl: Zu Fuß oder per Bus entlang des Boulevards zum Paladar »Camilas«, von wo wir einen schönen Blick über das Meer haben. Fahrtstrecken des Tages zirka 360 km.

(F im Hotel, M im Restaurant, A im Paladar)

9. TAG (MO., 21. NOVEMBER): CIENFUEGOS: »DIE PERLE KUBAS«.

Die Perle des Südens, so nennt sich die Stadt Cienfuegos – zu Recht. Das koloniale Flair der Innenstadt (UNESCO-Welterbe) mit den Palästen der Zuckerbarone und dem Teatro Tomás Terry mit Mosaiken aus Blattgold und Deckenfresken bezaubern, auch wenn der Putz schon mal bröckelt. Hier traten zu Beginn des 20. Jh. u.a. Weltstars wie Enrico Caruso auf.

Während wir zu Fuß durch die pittoresken Straßen und Gassen Cienfuegos schlendern, streicht uns eine sanfte Meeresbrise aus der nahegelegenen Bahía de Cienfuegos über das Gesicht. Vom französischen Neoklassizismus inspirierte Gebäude säumen die Straßen mit ihren pastellfarbenen Säulen, Bogengängen und Kuppeln.



Ein besonderes Highlight ist der Besuch des Botanischen Gartens, einem der bedeutendsten Lateinamerikas. Im Jardín Botánico stehen auf einer Fläche von zirka 90 Hektar über 280 verschiedene Palmenarten.

Der Paseo del Prado führt entlang der Hafenpromenade bis an die Punta Gorda mit ihren typischen Holzhäusern und dem maurischen Palacio del Valle – der ideale Ort, um die Stimmung über dem glatten Wasser der Bucht zu genießen.

Nach dem Stadt-Sightseeing am Vormittag werden wir im Garten-Paladar »Villa Lagarto« erwartet: Mittagessen in einer besonderen Atmosphäre. Der Nachmittag gehört dann Ihnen und am Abend speisen wir entspannt im Restaurant unseres erstklassigen Hotels. Fahrtstrecken des Tages zirka 50 km.

(F im Hotel, M im Paladar, A im Hotel)

10. TAG (DI., 22. NOVEMBER): CIENFUEGOS – TRINIDAD – CIENFUEGOS: »DER BESONDERE AUSFLUG«.

Nicht weit vom schicken Cienfuegos ist eine weitere Schönheit des südlichen Kuba zu entdecken: Der ehemalige Schmuggler- und Piratenunterschlupf Trinidad, heute ein schmuckes Städtchen, bekannt für seine Ziegeldächer, sandgelben Prunkbauten, bonbonfarbenen Häuser und dem typischen Getrappel von Pferdeshufen auf Pflastersteinen. Die kleine, schon 1514 gegründete Stadt mit knapp 75.000 Einwohnern gehört seit 1988 zum UNESCO-Welterbe. Zu Trinidad gehört aber auch die Zeit der Zuckerbarone und Sklaven.

Wir erreichen Trinidad entlang der Panorma-Küstenstraße. Die hübsche Stadt, geprägt durch ihre Kolonialgeschichte, liegt am karibischen Meer und ist umgeben von fruchtbaren Feldern am Fuße des Escambray-Gebirges. Trinidad hat maleische Ecken und Winkel und eine Vielzahl an Sehenswürdigkeiten, wie den Plaza Mayor mit den Königspalmen oder den Palacio Brune, dem heutigen Museo Romántico, zu bieten. Trinidad ist fast schon ein Freilichtmuseum der Kolonialzeit.

Nach dem Stadt-Sightseeing am Vormittag gibt es genügend Zeit für private Entdeckungen. Bummeln Sie in eigener Regie, genießen Sie einen Snack gegen den kleinen Hunger, nehmen Sie Platz in einem der Cafés oder lauschen Sie dem Rhythmus der Bongos und Maracas in den Gassen. Vielleicht

schauen Sie sich auch Trinidad von oben an, vom Aussichtsturm des Palacio Cantero eröffnet sich ein großartiger Blick auf die sehenswerte Stadt.

Das Abendessen ist heute etwas früher disponiert, nämlich noch in Trinidad: Wir speisen im Paladar »Museo 1514«, einem Kleinod mit einer einzigartigen Sammlung an kostbaren Kristallgläsern und Porzellan. Gelegentlich gibt es zum Dinner hier auch Livemusik. Danach Rückfahrt zum Hotel in Cienfuegos. Fahrtstrecken des Tages zirka 170 km. (F im Hotel, A im Paladar)

11. TAG (MI., 23. NOVEMBER): CIENFUEGOS – HAVANNA: »AUF DEM WEG IN DIE METROPOLE«.

Wir verlassen Cienfuegos, das elegante Welterbe der Karibik. Die Hauptstadt ruft! Aber bevor wir unser Domizil in Havanna erreichen, bewegen wir uns auf den Spuren von Ernest Hemingway in den Außenbezirken der Insel-Metropole.

Der amerikanische Schriftsteller verliebte sich bei seinem ersten Besuch in die Insel Kuba. Wir besuchen am Morgen sein ehemaliges Zuhause, die ‚Finca Villa Vigía‘ in San Francisco de Paula, jetzt ein Museum. Sein Wohnsitz kündet noch heute vom skurrilen Charakter des Nobelpreisträgers.

Auch im ehemaligen Fischerort Cojimar machen wir Stopp, dem Schauplatz seiner berühmten Novelle ‚Der alte Mann und das Meer‘, mit der er einst den Literaturnobelpreis gewann. Wir spazieren zu dem nach Ernest Hemingway benannten Platz mit der Büste des Autors und probieren in seinem Lieblingsrestaurant »La Terraza« den durch ihn weltweit bekannt gewordenen Cocktail ‚Don Gregorio‘.

Im Anschluss nehmen wir im rustikal eingerichteten Paladar »El Ajiaco« nicht nur an einem typischen kubanischen Kochkurs (interaktiv) teil, sondern genießen auch die selbst mitzubereitete authentische kubanische Küche.

Es wird später Nachmittag bis wir in unserem Standort-Hotel »Meliá Cohiba« (Kat. 4 ½*) im Zentrum der Hauptstadt eintreffen. Der Check-In geht fix, in Havanna bleiben wir drei Nächte. Sie haben Zeit, um sich etwas umzuschauen, vielleicht zu einer ‚ersten Runde um den Stock‘? Zum Abendessen im Restaurant »5 Sentidos« in der Altstadt geht es zu Fuß. Fahrtstrecken des Tages zirka 240 km.

(F im Hotel, M im Paladar, A im Restaurant)



Faszination Karibik – »La Vida Cubana – Portrait einer Insel« Sonderreise mit dem Verkehrsverein Bodenheim e.V. vom 13. bis 30. November 2022.

12. TAG (DO., 24. NOVEMBER):

HAVANNA: »HAUPTSTADT MIT PATINA«.

Wir tauchen ein in den Alltag der Kubaner! La Habana Vieja, den ganzen Tag sind wir auf Entdeckungen: Gasse für Gasse, Platz für Platz geschmückt mit prächtigen Bauten verschiedener Epochen – und überall Musik. Die Altstadt (UNESCO-Welterbe) Havannas ist ein lebenspralles Monument für den jahrhundertlangen Aufstieg der Stadt zu einer der einst reichsten Amerikas. Aber auch sonst hat Havanna einiges zu bieten, lassen Sie sich überraschen!

Bei unserem morgendlichen Rundgang sehen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten: Capitolio, Kathedralenplatz, Palast der Generalkapitäne, Hemingways La Bodeguita del Medio, Castillo de la Real Fuerza, El Templete sowie die Plaza Vieja. Gegen Mittag erleben wir auf der Dachterasse einer Tanzschule einen kulturellen Streifzug durch die kubanische Tanzgeschichte. Lassen Sie sich von der kubanischen Lebensfreude anstecken und wer weiß, vielleicht wagen Sie ja den ein oder anderen Schritt.

Mittendrin, zum Mittagessen sind wir im Paladar »La Moneda Cubana«, direkt an der Plaza de la Catedral, im Herzen der Altstadt.

Am Nachmittag dann Entspannung pur – Vorfahrt der amerikanischen Oldtimer mit Chauffeur! Dann heißt es, Platz nehmen auf den Lederstühlen und Panoramafahrt durch das Havanna der 50er Jahre mit dem Platz der Revolution, der Uferpromenade Malecón, zum Hügel Cristo de La Habana und zu einem Fotostopp zur spanischen Festung La Cabaña. En tour, im Garten des altherwürdigen, historischen Hotels »Nacional« laden wir zum Cocktail ein. Amüsieren Sie sich bei spannenden Anekdoten über die Mafia und über andere »Prominente« aus der Zeit der 50er.

Am Abend speisen wir im Kult-Paladar »La Guardia«, dem berühmtesten Lokal des Landes mit einem einzigartigen Ambiente. Danach wechseln wir zur Institution »Cabaret Tropicana« und erleben Kubas weltberühmte Show: Eine Reise durch die kubanische Musik-Geschichte mit über 150 Tänzern, Musikern und Artisten, eingebettet in ein wunderschönes Gartenam-

biente – Havannas Paradies unter den Sternen. Plätze der 1. Kategorie sind reserviert. Ein Tag voller Highlights geht zu Ende.

(F im Hotel, M & A im Paladar)

13. TAG (FR., 25. NOVEMBER):

HAVANNA – VIÑALES – HAVANNA: »TABAKGRÜNES VIÑALES«.

Zwischen roter Erde und Tropengrün recken sich im Tal von Viñales (UNESCO-Welterbe) bizarre Kalkriesen in den blauen Himmel. Ein prima Klima in dem Kubas weltberühmte Zigarren gerollt werden. Ein paradiesisches Fleckchen Erde, das Reisende aus aller Welt anlockt.

Morgens Fahrt entlang der Tabakroute nach Pinar del Río, der unangefochtenen Tabakmetropole Kubas. En route machen wir einen kleinen Abstecher zu den Wasserfällen von Soroa. Wir besuchen einen Veguero, einen Tabakbauer, der uns in seine Arbeit einweihet und erzählt, was die »Havannas« so unvergleichlich macht.

Im malerischen Ort Viñales scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Die Panoramafahrt durch das Mogote-Tal mit seinen berühmten Kegelfelsen und der Sklavenhöhle Palenque führt durch herrliche Natur. Wir sehen die Felsmalereien auf der gigantischen Mural de la Prehistoria und erkunden bei einer Bootsfahrt auf einem unterirdischen Fluss eine Indio-Höhle.

Mittagessen in den Baumkronen: Im kreativen Restaurant »Balcón del Valle« stärken wir uns zwischen Ästen wie auf einem Adlerhorst und haben dazu das ganze Tal der Mogotes im Blick.

Am späten Nachmittag Rückfahrt zum Hotel in Havanna. Zum Abendessen sind wir außer Haus, kurzer Transfer mit unserem Bus. Im mit einer attraktiven Mischung zwischen Antiquitäten und Santería-Dekor ausgestatteten Paladar »San Cristobal« wird es uns bei bester Küche und ausgezeichnetem Service gefallen. Fahrtstrecken des Tages zirka 390 km.

(F im Hotel, M im Restaurant, A im Paladar)

14. TAG (SA., 26. NOVEMBER):

HAVANNA – VARADERO: »AUF GEHT'S ZUR KÜSTE«.

Adiós Havanna! Nach dem Check-Out im Hotel »Meliá Cohiba« Transfer von der Hauptstadt nach

Varadero, wo wir bereits gegen Mittag eintreffen. Kubas Top-Ferienort auf der 19 Kilometer langen Peninsula de Hicacos ist über eine Zugbrücke mit dem Festland verbunden. Varadero ist besonders beliebt bei Urlaubern, die weiße Sandstrände, das klare blaue Wasser und die hervorragend ausgebaute touristische Infrastruktur schätzen.

Herzlich willkommen im luxuriösen Ferienresort »Paradisus Varadero« (Kat. 5*), einem Zuhause mit Wohlfühlatmosfera zum Abschluss der Kubareise. Der Check-In ist vorbereitet, die Zimmer werden sicherlich schon zur Verfügung stehen. Jetzt kann man in der Tat sagen: Zeit, um sich »einzurichten« – zumindest für die nächsten drei Tage. Fahrtstrecke des Tages zirka 160 km.

Paradiesisch eingebettet in tropischen Gärten, plätschernde Wasserläufe und direkt am traumhaften Naturstrand von Varadero bietet das »Paradisus Varadero« einen umfangreiches All inclusive. Zum hochwertigen Ambiente gesellt sich ein vielfältiges und exquisites kulinarisches Angebot sowie umfangreiche Sport- und Freizeitaktivitäten. (Frühstück im Hotel, AI im Resort)

15. TAG (SO., 27. NOVEMBER)

UND 16. TAG (MO., 28. NOVEMBER):

VARADERO: »ERHOLUNG & FREIZEIT«.

Wir lassen uns all-inklusive verwöhnen! Erholen und Baden, zwei ganze Tage zum Nichtstun. Freizeit, Sonne und Meer sowie die Zeit im schönen Resort genießen. Sich zum Sonnenanbeten an den Strand legen oder bunten Fischern hinterher schnorcheln. Hier gibt es allerhand Abwechslung und Unterhaltung – für jeden wird etwas geboten.

Und zum Ausklang des 16. Reisetages der VVB-Sonderreise: Gemeinsames »Farewell-Dinner« im Ferienresort »Paradisus Varadero«, ein Arrangement von Palazzo Touristik. (AI im Resort)

17. TAG (DI., 29. NOVEMBER):

VARADERO – DEUTSCHLAND:

»ADIÓS CUBA & AUF WIEDERSEHEN«.

Ferienausklang in der Karibik. Bis zum Rückflug ist noch allerhand Zeit. Am späten Vormittag persönlicher Check-Out. Noch genügend Sonne tanken, bevor es zurück ins winterliche Deutschland geht.

Erst am frühen Abend heißt es dann Abschied nehmen: Adiós Kuba! Auf Wiedersehen! Transfer vom Ferienresort »Paradisus Varadero« zum Flughafen von Varadero, dem Juan Gualberto Gómez International Airport. Fahrtstrecke des Tages zirka 40 km. Bequemer Direktflug von Varadero nach Frankfurt/M. mit Condor. Flugzeiten (siehe Infos + Hinweise). (AI im Resort, V an Bord)

18. TAG (MI., 30. NOVEMBER):

FRANKFURT/M.: »WELCOME BACK«.

Ankunft am Rhein-Main-Flughafen am Nachmittag. Verabschiedung und individuelle Rückkreise zu den Heimatorten. (V an Bord)

Ende Ihrer sicherlich sehr beeindruckenden »Großen Entdeckungsreise« mit dem Verkehrsverein Bodenheim e.V.:

Kuba – Faszination Karibik!«



**KUBA****»Faszination Karibik«**

TERMIN:	13. bis 30. November 2022
KOSTEN PRO PERSON:	€ 4.659,-
EZ-ZUSCHLAG:	€ 696,-
REISELEITUNG:	Gerhard Luft PALAZZO TOURISTIK

LEISTUNGEN, DIE ÜBERZEUGEN

- Flüge mit Condor von Frankfurt/M. nach Holguín und zurück von Varadero in der Economy-Class, 20 kg Freigepäck (01 Gepäckstück).
- Sitzplatzreservierung auf Hin- und Rückflug. Bordverpflegung mit einer warmen Mahlzeit sowie einem Snack je Flug.
- Internationale und nationale Flug-/Sicherheitsgebühren (zirka 155,- €).
- Kerosinzuschläge nach aktuellem Stand.
- Kubanische Touristenkarte (zirka 25,- €).
- 16 Übernachtungen in besonders ausgewählten Resorts und Hotels; Unterbringung in Standard-Doppelzimmern (Hotels) bzw. Junior-Suiten (Resorts) mit Bad oder Dusche/WC. Einzelzimmer bedingen einen Aufpreis.
- Mahlzeiten auf Kuba, wie im Reiseverlauf angegeben: In den genannten Quartieren sowie in besonders ausgewählten Paladares und Restaurants, bestehend aus Frühstück (16), Mittagessen (11), Picknick Lunch-Box (01) und Abendessen (16).
- Alle Transfers & Ausflüge im bequemen landestypischen Reisebus mit Klimaanlage.
- Umfangreiches Besichtigungs- und Ausflugsprogramm wie angegeben unter sachkundiger Führung inklusive aller Eintrittsgelder.
- Weiterhin: All-inklusive-Leistungen in den Ferienresorts in Guardalavaca und Varadero, die Bootstour auf dem Río Toa, das Abend-Special im ‚Casa de La Trova‘ in Santiago de Cuba, den Cocktail in Hemingways Lieblingsrestaurant, die Teilnahme an einem typisch kubanischen Koch-Event (interaktiv) im Paladar in Cojimar, die Oldtimerfahrt in Havanna mit Cocktail-Einladung im Hotel ‚Nacional‘, die Abendshow im ‚Cabaret Tropicana‘ in Havanna sowie die Bootsfahrt in der Indio-Höhle nahe Viñales.

IHRE HOTELS

Ort	Nächte/Hotel	Landeskategorie
Guardalavaca	2 / Resort Paradisus Río de Oro	*****
Baracoa	2 / Hotel Porto Santo	***/*
Santiago de Cuba	2 / Hotel Encanto Imperial	****
Camagüey	1 / Hotel Encanto Santa Maria	***/*
Cienfuegos	3 / Hotel Meliá San Carlos	****
Havanna	3 / Hotel Meliá Cohiba	*****
Varadero	3 / Resort Paradisus Varadero	*****

Detaillierte Hotel-Informationen halten wir für Sie bereit und senden Ihnen diese auf Wunsch gerne zu! Bis auf die Hotels in Santiago de Cuba, Camagüey und Cienfuego verfügen alle Quartiere über Swimmingpool.

- Reisepreis-Sicherungsschein.
- PALAZZO TOURISTIK-Service mit technisch-organisatorischer Reiseleitung ab/bis Frankfurt/M.
- PALAZZO TOURISTIK-Service mit örtlicher, Deutsch sprechender Tourleitung während der gesamten Rundreise auf Kuba (1. bis 13. Tag) sowie Transfer-Assistenz am 14. und 17. Tag.
- PALAZZO TOURISTIK-Service mit Reisevorbereitungsabend in Bodenheim.
- PALAZZO TOURISTIK-Service mit ausführlichen Reiseunterlagen und Qualitäts-Reiseführer je Anmelder.

MINDESTTEILNEHMERZAHL

27 Personen.

Die Durchführung der Sonderreise ist ab einer Teilnehmerzahl von 21 Personen garantiert; bei weniger als 27 Personen beträgt der Aufpreis € 256,- pro Person.

NICHT IM REISEPREIS ENTHALTEN

- Alle nicht aufgeführten Mahlzeiten sowie Getränke, persönliche Ausgaben und persönliche Trinkgelder.
- Gruppen-Reiserücktrittskosten-Versicherung. Prämie: 4,2% des Preises ohne Selbstbeteiligung.
- Gruppen-RundumSorglos-Schutz mit Stornokosten-Versicherung, Reiseabbruch-Versicherung, Reisekranken-Versicherung mit medizinisch sinnvollem Krankenrücktransport, RundumSorglos-Service, Reisegepäck-Versicherung € 2.000,- pro Person. Prämie: 4,9% des Preises ohne Selbstbeteiligung.
- Jeweils zuzüglich Ergänzung-Versicherung Covid-19; Prämie € 12,- pro Person.
- Nähere Informationen zu den Reiseversicherungen erhalten Sie mit Ihrer Reisebestätigung oder vorab bei PALAZZO TOURISTIK.

PREMIUM-ECONOMY & BUSINESS-CLASS-FLÜGE

sind möglich, limitiertes Kontingent, vorbehaltlich Bestätigung. Preise auf Anfrage!

INFOS UND HINWEISE

- **Einreisedokument:**
Für die Reise nach Kuba benötigen Deutsche Staatsangehörige einen noch 6 Monate über das Reiseende hinaus gültigen Deutschen Reisepass sowie eine gültige Auslandskrankenversicherung.
Weiterhin eine kubanische Touristenkarte, die wir vor dem Check-In von der Condor erhalten; die Gebühren (zirka 25,- €) sind bereits im Reisepreis inkludiert.

- **Reiseprogramm:**
Das Reiseprogramm entspricht dem Stand vom 20. Mai 2022, vorbehaltlich der Rückbestätigung der Leistungsträger. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Programmänderungen möglich sind.

- **Zeitunterschied:**
Kuba liegt zum Reisezeitpunkt im November 2022 sechs Stunden hinter der mitteleuropäischen Zeit (MEZ).

- **Voraussichtliche Flugzeiten:**

13. November 2022:

Frankfurt/M. – Holguín 13:40/18:40 Uhr
Flugdauer: 11:00 Std. Flug DE 2206

29. November 2022:

Varadero – Frankfurt/M. 22:15/13:55 Uhr¹⁾
Flugdauer: 09:40 Std. Flug DE 2199

¹⁾ Ankunft am Folgetag, 30. November 2022.

Bei den vorgenannten Flugzeiten handelt es sich jeweils um Ortszeiten. Änderungen bleiben vorbehalten.

- **Klima & Temperaturen:**

Auf fast der gesamten Insel Kuba herrscht tropisches wechselfeuchtes Savannenklima. Nur im Südosten ist heißes und trockenes Steppenklima bestimmend. Große Temperaturunterschiede gibt es auf Kuba im Jahresverlauf nicht. Das Thermometer zeigt im Flachland im Sommer durchschnittlich 27°C, im Winter 22 Grad. Während in den kühleren Monaten Oktober bis Februar die mittleren Höchsttemperaturen bei 25-27°C liegen, steigen sie in den schwülheißen Sommermonaten von Mai bis September auf 30-32 Grad; Hurrikan-Saison ist zwischen Juni und September. Die Wassertemperaturen auf dem Inselstaat sind über das ganze Jahr recht konstant - sie bleiben stets wunderbar warm.

- **Gesundheit + Impfungen:**

Aktuelle Informationen erhalten Sie gerne auf Anfrage.

- **Tipps + Hinweise:**

Weitere wertvolle Hinweise und Empfehlungen erhalten Sie mit Ihrer Reisebestätigung.

- **Eine wichtige Info zum Schluss!**

Wir weisen darauf hin, dass witterungs- und organisatorisch bedingte Programmänderungen vorbehalten bleiben.

- **Reisebedingungen:**

Es gelten die Reisebedingungen des verantwortlichen Veranstalters PALAZZO TOURISTIK. Stand der Reiseausschreibung: 20. Mai 2022.

- **Bildnachweis:**

© Senses of Cuba, Pixabay, Wikipedia.

Ein Angebot des

VERKEHRSVEREINS BODENHEIM E.V.

Obergasse 22 · D-55294 Bodenheim
Tel. (0 61 35) 63 95 · Fax (0 61 35) 63 97

Reiseanmeldungen an den
verantwortlichen Reiseveranstalter:

PALAZZO TOURISTIK**Reisebüro G. Luft + Partner GmbH**

Weißlilien-gasse 3 · D-55116 Mainz
Tel. (0 61 31) 2 89 33 33 · Fax (0 61 31) 2 89 33 99
reise@palazzo-touristik.de
www.palazzo-touristik.de